

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Così fan tutte - Don Mus.Ms. 1389a-d

Mozart, Wolfgang Amadeus

[S.l.], 1790 (1790c)

Akt I

urn:nbn:de:bsz:31-102497

allegro agitato.

Streichen

Ann. No. 1329 d

3

MAR

Angst, qual, und Herzleid, flücht mich der wider
 wie wüthet Rassty durch alle Glieder ich hem im Sturm der
 Tod mir stillen, der Tod mir stillen sollt der gewünste Tod
 mich nicht lösen, mich nicht lösen, in dunkler Finsterniß
 will ich verweilen, du soll mein Tag = = gestern die Luft erfüllen
 die Luft erfüllen die Luft erfüllen angst, qual, und
 Herzleid = flücht mich ganz wider, wie wüthet Rassty = durch alle
 Glieder ich hem im Sturm der Tod mir stillen, der Tod mir stillen

follet' der er wünschete Tod mich nicht er löset' er mich nicht er

löset' in dunkler Einsamkeit, will ich hier wesen, als soll mein Clag

geffrey die Luft erfüllen, in dunkler Einsamkeit, will ich hier wesen

als soll mein Clag geffrey - die Luft erfüllen, in dunkler Einsamkeit

will ich hier wesen als soll mein Clag geffrey, als soll mein Clag ge-

ffrey die Luft = = erfüllen die Luft = = erfüllen die Luft

er füllen

Allegro Arioso Arioso von Herrnschen Tact //

Handwritten musical notation on the adjacent page, including staves and notes.

allegro.

pausen.

N^o 13 Sextetto

Wannher! Wannher, so bist du gekommen

allegro

du bist garstig freudlich Mädchen,

gibst du ab

ab mit solchen Leuten, du bist garstig freudlich Mädchen, gibst du ab mit

solchen Leuten; mit solchen Leuten

weist du dir nicht

gleich weg streifen, gleich weg streifen

ist ein diener dienst ge

weil ist ein diener dienst ge

callo

fühl ich in mir erleben und der gleichen Dienst zu finden, wenn sie dies

besteht ein

arm?

arm?

arm für diese bestet ein?

allegro molto

Handwritten musical score on ten staves. The lyrics are written in German cursive script below the notes. The music features a mix of eighth and sixteenth notes, with some rests and repeat signs. The lyrics are as follows:

1. *Christ' Hör' gorn' mich' nicht' zu' fassen, wie' sollt' wost' ein' schlüss'*
solte' vor'
 2. *müde' sein' solchs' fardel' hat' bezrißn' und' der' gib' o' mir' ein'*
ein'
 3. *liebter' nicht' soll' die' so' ganz' nutz' wissn' wie' sollt' wost'*
 4. *= ein' schlüss' müde' sein' solchs' fardel' hat' bezrißn', wiss' Hör' gorn' mich'*
 5. *nicht' zu' fassen' wiss' Hör' gorn' mich' nicht' zu' fassen' 2*
 6. *wie' sollt' wost' ein' schlüss' müde' sein' solchs' fardel' hat' bezrißn'*
solte' vor'
 7. *wie' sollt' wost' ein' schlüss' müde' sein' solchs' fardel' hat' bezrißn'*
 8. *ein'*
 9. *wiss' Hör' gorn' mich' nicht' zu' fassen, wie' sollt' wost' ein' schlüss' müde' sein'*

Quodben.

A.)

otto voce

solche Freude hat Verzriß
 auf Vergibt, o mein geliebter
 nicht sol dieß Herz mit wriß
 wie sollt' wohl - ein
 schließ' Madam solche Freude hat Verzriß, solche Freude = hat Verz
 riß, solche Freude hat Verzriß
 solche Freude hat Verzriß

N^o 14 arie von Isabella / N^o 15 arie von Guilelmo

N^o 16 Terzetto / N^o 17 arie von Fernando Tacet

Ces. Finale

andante. pausen.

N^o 18 Finale

Hör! wie geschwind der wüßet frucht,
 süß in höchsten Thronen, schiedel Leiden zarte Herzen, wenn der
 Spielal Trennung wagt, wenn der Spielal Trennung droß
 Trüben Trüben ist nicht Trüben götter lüß sie müden,
 hat mir um befriden, Trüben, Angst, und zarte Roth, Trennung ist
 mir um befriden Trüben Angst, und zarte Roth = and! Hör!,
 wie geschwind der wüßet frucht süß in höchsten Thronen
 Leiden zarte Herzen, wenn der Spielal Trennung droß

alco

Drost Was ist die für ein Mordgespinn? Gießt Leben
 Die von dem Leben aus was die Welt an dem in die
 Du ist für die Lieb als Spiel der unglücklichen
 So to vor Dieß Geste mein ganzes Herz, wie stark die Schmerz und schmerzvoll
 So to vor Ich will mich nicht zwingen, Gitter und, und bedend für die zum Tod
 ist meine Zeit gebracht; und! jedes Wort im Mund
 ruft die für die Schmerz, und! jedes Wort im
 Munde ruft die für die Schmerz

Lute, lute auf Lute Lute wie Lieb ist all' d' Lieb
 Ho! Kammern! Ho! Kammern!
 pausen. wußt' ist wo rine sey
 and! gott! was ist im Lieb and! gott! was ist im Lieb
 of Kammern, was geschwind ist aris nie hien Lieb ist
 aris nie hien Lieb um! um. um, um, ist wis nie hien Lieb
 Die erthern wof die
 erthen erden wof die? halt die Pirun, halt die

Stücken, 3

51

Jüngern
 Das Fühl', die flacht er
 und ist eruf nicht,
 ist nicht warum
 sind die lieben Jüngern Leute ganz ge
 = wird der Todet den = so sollte vore
 auf! die süßßen auf! die
 lieben Jüngern Leute
 ist sterb noch her hezzent
 Lied
 ist sterb noch her hezzent Lied = = hezzent
 Lied = = hezzent Lied
 also. ¹⁵ Was ist für
 Strafe, so er die süßßen
 O bester Doctor! kein gilt er sehn:
 pausen. wie die kommen für die ringen
 Vide supra

Hier erzt, die ganze Welt ist Liebel Kiebe Die besten Dübliant
 zu mir herüber, sie stüxten wäsend den Knut für in
 auch soll der Frizon? Ja mit dem Kiben!
 auch, sie bringen Fuß, Gorenfuß, Krümmenfuß, O wäsel
 Cranium zerflücht, zur Sturheit Fuß Kom hrogen ernt
 wir sollen salten ja, ja, sie rüsten Fuß, ja, sie er
 sollen Fuß, auch, derer Mark Lüt! zum Knut den Fuß

andante.

pausen. Ich muß sagen, die befragen muß und wirklich groß
 Hand große Hand, ja, die befragen muß und wirklich groß
 Hand
 um! die ist zu über trieben
 um! die ist zu über trieben, muß und wirklich groß Hand
 und große Hand und große Hand
 Himmel! wie verwegnen! Do ist wal von und
 laugen, der list wirklich wie ge gangen, der beschneidet unser
 der beschneidet unser Ohr, der beschneidet unser Ohr

Erucht, from, und Jugend pfützen, steht uns fort zu fassen Netzen
 Ihu der Lüster weiß von demum! unser zorn weiß unser
 zorn weiß, mehr und mehr Erucht, from, und Jugend pfützen
 steht uns fort steht uns zu fassen Netzen, unser zorn weiß
 mehr, und mehr, weiß mehr und mehr Erucht, from, und Jugend
 pfützen, steht uns fort zu fassen Netzen Ihu der Lüster weiß von
 demum, unser zorn weiß mehr und mehr Himmel!
 wie Verurtheilten!

Copie der Tette

Lorejan

Do at - was von uns Max - langem das fies wirklich wail ja - yungau, das La -
 - simegal maina Traua das La - simegal maina Gf das La simegal maina Gf
 Laxnat Trau und Tugand Desitzon sifart auf fort zu fraisan Matzan
 Gf das fies was wail von Laxnan ist das fies was wail von Laxnan sifart auf
 fort zu fraisan Matzan unser Gou wailt immer was Laxnat Trau und
 Tugand Desitzon, sifart auf fort zu fraisan Matzan Gf das fies was
 wailt von Laxnan unser Gou wailt immer was wailt immer was
 Laxnat Trau und Tugand Desitzon sifart auf fort sifart auf zu fra - isan

Malyon infor zorn wächst max und max wächst max und max Iff bar-püfraz
 wächst kon Jannan infor zorn wächst max und max - - - wächst max und max Iff bar-
 zorn wächst max und max Iff bar-püfraz zorn wächst max und max Iff bar-
 -püfraz wächst kon Jannan, infor zorn wächst max und max - - - wächst max und
solto voce
 max Iff bar-püfraz wächst kon Jannan, infor zorn wächst max und max wächst
 max Iff bar-püfraz wächst kon Jannan, infor zorn wächst max und max wächst
 max Iff bar-püfraz wächst kon Jannan, infor zorn wächst max und max wächst
 max und max in - par zorn zorn wächst max und

Tornell

wächst mafe und mafe wächst mafe und mafe wächst mafe und mafe wächst

mafe und mafe

Torcello *Funda das pyrtan Quifzings*

benig - no desir ri - spon - - - - - da ai nostri desir. a
 nostri desir a nostri desir. ai nostri desir.

The image shows a page of aged, yellowish paper with ten sets of blank musical staves. Each set consists of five horizontal lines. The staves are arranged vertically down the page, with some spacing between them. The paper shows signs of age, including slight discoloration and a small tear at the top edge. There is no musical notation or other markings on the page.

Worben.

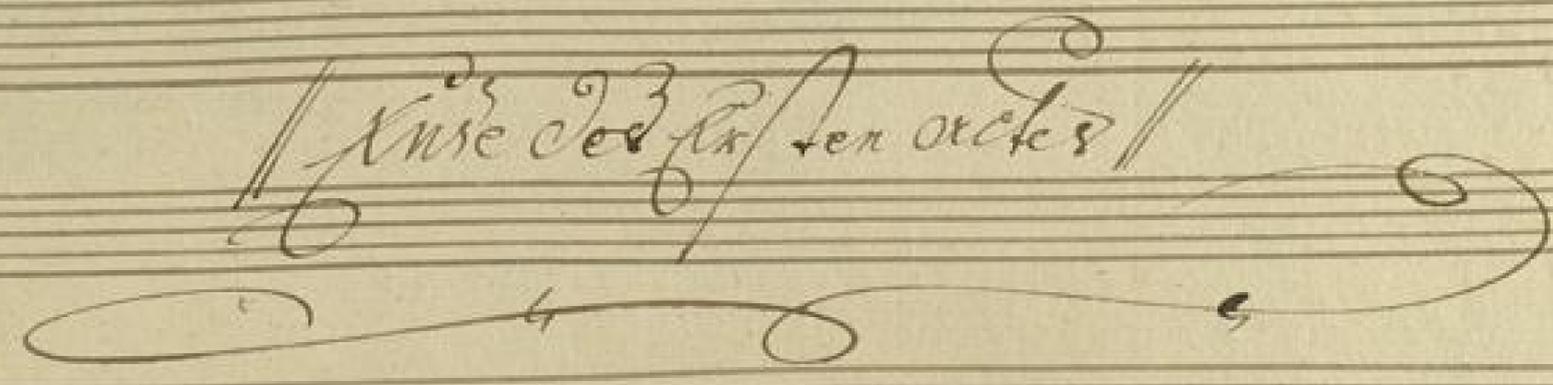
63

So ist was von uns herlangen, das frist wie klüß mit geyungen,
 der be schmecht meine Träne, der be schmecht meine Aß, der be
 schmecht meine Aß. Erant Tani, und Tugend spitzon!
 Herat uns fort zu gansen Metzen! He der Führer weiß von Arman
 Herat uns fort zu gansen Metzen
 unser Gorn weiß inre nese, Erant Tani, und Tugend spitzon
 Herat uns fort zu gansen Metzen! He der Führer weiß von Arman
 unser Gorn weiß inre nese, weiß inre nese. Volk.

Ernst Tugend und Tugend schätzen, steht auf Gott steht auf zu
 freier Nation, unser Gott weiß mehr und mehr, weiß mehr, und
 mehr, ihr Vorführer, weiß von Tugend, unser Gott weiß mehr, und
 mehr, und mehr, der Gott weiß mehr, und mehr, der Gott weiß mehr
 und mehr, der Gott weiß mehr und mehr, ihr Vorführer, weiß von
 Tugend, unser Gott weiß mehr und mehr, weiß mehr und mehr
 der Gott, weiß mehr der Gott der Gott weiß mehr und mehr
 mehr. Ihr Vorführer, weiß von Tugend, unser Gott weiß mehr und mehr, weiß

Handwritten musical score on five staves. The lyrics are written below the notes in a cursive hand. The text includes:

mehr und mehr
 die Lust hat nicht von dem, unser Gott weiß
 mehr, weiß mehr und mehr
 ein = der Gott Gott weißt mehr
 und weißt mehr und mehr weißt mehr und mehr
 mehr und mehr


 Diese Zeit ist der
 4

This image shows ten blank musical staves arranged vertically on a single sheet of aged, yellowish paper. Each staff consists of five horizontal lines. The paper has a slightly textured appearance with some minor foxing and a small dark spot near the bottom right corner. The staves are completely empty of any musical notation.